

Lima-Basar der Kreuzkirche

Großer Verkauf am kommenden Samstag / Großer Festgottesdienst am Sonntag

Von Monika Salzmann

LÜDENSCHIED. Die Kreuzkirchengemeinde Lüdenscheid lädt für Samstag, 29. September, zu ihrem großen Lima-Basar zugunsten des Kinderwerks Lima ein. Von 10 bis 16 Uhr besteht Gelegenheit, sich mit Handarbeiten, kulinarischen Köstlichkeiten, Produkten aus Lima und vielem mehr einzudecken.

Neben dem 16-köpfigen Orga-Team um Dr. Gerd Stutz und seine Ehefrau Elisabeth haben Helfer aus Reihen der Gemeinde gebastelt, genäht, gestrickt, gekocht, gebacken und gewerkelt, um beim Basar mit einem reichhaltigen, abwechslungsreichen Angebot aufwarten zu können. Im Gemeindehaus Worthstraße 55 bauen die Kreativen ihre Stände auf.

50 Jahre Kinderwerk Lima

Der frühe Basartermin hängt mit dem Jahresfest des Kinderwerks Lima zusammen, der am Sonntag, 30. September, mit einem Festgottesdienst in der Kreuzkirche und einem gemeinsamen Mittagessen gefeiert wird. Um beides – Basar und 50 Jahre Kinderwerk – zusammen feiern zu können, rückte die Gemeinde von ihrem üblichen November-Termin für den Basar ab.

In der „süßen Ecke“, die sich stets größter Beliebtheit erfreut, haben die Basarbesucher die Qual der Wahl zwischen selbstgekochter Mar-



Elisabeth Stutz aus dem 16-köpfigen Orga-Team des Lima Basars gewährte beim Pressegespräch bereits einen ersten Blick auf das reichhaltige Angebot, das die Besucher am 29. September im Gemeindehaus Kreuzkirche erwartet. ■ Foto: Jakob Salzmann

melade, Pralinen, Plätzchen, Sülzen, Gewürzen, Pasteten und vielen mehr. Gestricktes – darunter wärmende Socken für Herbst und Winter – sind ebenso im Angebot wie Näh-sachen für Kinder. Vogelhäuschen aus Holz, Papiergirlanden, Weihnachtsengel, Drahtsterne, Herbstliches aus Naturmaterialien und viele andere nützliche und dekorative Artikel haben die Kreativen in monatelanger Arbeit gefertigt.

Wer sich in Mußestunden etwas Besonderes gönnen will, kann sich unter vielen Likören seine Favoriten auswählen. Mit bemalten Holzbrettchen und Etagere aus

Tassen beteiligt sich die Jugend der Gemeinde am Basar. Das Kindergarten-Team bietet Kinderschminken an. Auch ein Adventsflohmarkt ist geplant.

Kurzvorträge über die Arbeit des Kinderwerks

Referenten des Kinderwerks gewähren während des Basars Einblick in ihre Arbeit und beleuchten in diversen Kurzvorträgen spannende Themen wie „Huanta – eine Schule im Terrorgebiet“. Wie ernährt man sich gesund in den Slums von Lima? Wie kommt man in der zweitgrößten Wüstenstadt zu Was-

ser? Alles Fragen, die interessieren.

Für ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Verweilen ist gesorgt. Der Festgottesdienst am Sonntag, bei dem Angel Barrientos von der Alianza Kirche Peru die Predigt hält, beginnt um 10 Uhr. Missionsleiter Imanuel Kögler berichtet über die (ausgeweitete) Arbeit des Kinderwerks in Afrika. Erika Matta, Leiterin der Kinderspeisung Lima, nimmt in ihrem Bericht in die Elendsviertel Limas mit. Im Anschluss an den Gottesdienst sind ein gemeinsames Mittagessen und ein Nachverkauf des Basars vorgesehen.